

Lophius Biosciences schließt weitere Finanzierungsrunde ab

Keine 9 Monate nach der letzten Finanzierungsrunde über 1,6 Mio. Ende 2010, hat das im BioPark Regensburg ansässige Biotech-Unternehmen eine 3. Finanzierungsrunde über weitere 1,4 Mio. € abgeschlossen.

Die Lophius Biosciences GmbH, ein aus dem Regensburger Universitätsklinikum heraus gegründetes Biotechnologieunternehmen, entwickelt innovative Produkte zur Diagnose von Transplantations-, Infektions- und Autoimmunerkrankungen. Dabei verwendet das Unternehmen innovative T-Zell-basierte Testsysteme für die Diagnostik und die mögliche Therapiesteuerung. Die sog. T-Zell basierende Technologieplattform hat die bisherigen Finanzinvestoren S-Refit, High-Tech Gründerfonds (HTGF) sowie Bayernkapital so überzeugt, dass diese ihre Beteiligung um 1.4 Mio. € aufgestockt haben. Die Finanzmittel sollen zur Anfang 2012 geplanten Markteinführung eines neuartigen Testsystems im Bereich Transplantation, zur weiteren Entwicklung eines diagnostischen Tests zur Differenzialdiagnose der Tuberkulose sowie zur Neuentwicklung eines neuartigen blutbasierenden Multiple-Sklerose-Tests verwendet werden. Das Unternehmen, welches derzeit noch im BioPark I beheimatet ist wird im September seine neuen Räumlichkeiten im Neubau BioPark III beziehen und auf 600 m² stark wachsen. Die neuen Finanzmittel erlauben nun mit einem schlagkräftigen Team die weitere Entwicklung zu einem kleinen, hochinnovativen und vollintegrierten Diagnostikunternehmen mit hoher Marktnähe.

Sensors „Made by PreSens“ führen zu Erfolg und Wachstum

Eine der ersten interdisziplinären Firmen im BioPark Regensburg ist weiter auf Wachstumskurs. Die PreSens GmbH ist mittlerweile ein Weltmarktführer im Bereich der optisch-chemischen Sensorik und im Produktionsbereich der Lebenswissenschaften nicht mehr wegzudenken.

Die PreSens GmbH, ebenfalls ein aus der Universität Regensburg heraus gegründetes Unternehmen, hat sich seit ihrer Gründung einen weltweiten Namen im Bereich der nicht-invasiven Messung der lebenswichtigen Parameter Sauerstoff, pH und Kohlendioxid gemacht. Waren ihre Systeme zu Beginn der Firmengeschichte ausschließlich im akademischen Bereich beheimatet, so sind PreSens Produkte heute in nahezu allen führenden Pharmafirmen zu finden. Ein weiteres Standbein sind Sensoren zur Qualitätskontrolle in der Lebensmittelindustrie, nicht zuletzt durch die Nähe zum Neutraublinger Weltmarktführer für Maschinenabfüllanlagen der Krones AG inspiriert. Wenn heute Verpackungen material- und damit umweltschonender sind, dann steckt nicht selten eine Sauerstoffmessung der PreSens dahinter. Um den hohen Qualitätsansprüchen Rechnung zu tragen, ist PreSens nach ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziert. Letztere Zertifizierung wurde im Zuge der Ausweitung der Geschäftsaktivitäten auf den Bereich der Medizintechnik 2009 erstmals erfolgreich absolviert. PreSens liefert Sauerstoffmesseinheiten an eine wachsende Zahl von Medizingeräteproduzenten. Jüngstes Produkt ist hier ein kompaktes System zur Online-Überwachung von Zellwachstum, welches ohne Probenahme oder äußere Eingriffe die pH- und Sauerstoffbeurteilung von Zellkulturen erlauben.

Die Firma PreSens im BioPark ist mit der Querschnittstechnologie Sensorik ein typisches Beispiel für den erfolgreichen interdisziplinären Ansatz des Clusters BioRegio Regensburg. Das Unternehmen war 1999 eine der ersten Mieter im Haus und hat durch den großen Erfolg die Mitarbeiterzahl auf mittlerweile 72 erhöht. Die weitere Expansion erfolgt in Kürze im Neubau BioPark III. Das Unternehmen ist nicht VC-finanziert und trägt seine F&E Aktivitäten allein durch seinen Umsatz. Auch das ist in der BioRegio Regensburg kein Einzelfall, eben „klein aber fein“.

Weitere Informationen unter:

- Lophius Biosciences GmbH www.lophius.de
- PreSens GmbH www.presens.de
- BioPark Regensburg GmbH www.bioregio-regensburg.de